



RSG Info Nr.29

August 2010



Liebe Mitglieder,

nach dem zwei Jubiläumsveranstaltungen zu unserer vollsten Zufriedenheit verlaufen sind, befinden wir uns nun in der Planungsendphase zu unserem Jubiläumsbrunch. In den nächsten Tagen werdet ihr für diese Feier alle noch eine persönliche Einladung bekommen. **Bitte antwortet auf diese Einladung umgehend, damit wir die Tischbelegungen planen können.** Den zeitlichen Ablauf, und die Programmpunkte der Feier, findet ihr auf Seite 9. Auf Grund unseres hervorragenden Ergebnisses der RTF Veranstaltung, ist der Eintritt für RTF Helfer zum Jubiläumsbrunch frei. Für die restlichen Mitglieder und Gäste wird eine Kostenbeteiligung von 10,-€ erhoben.

Das Hauptthema dieser RSG Info ist der Rückblick auf unser Familienjubiläumsfest. Einen ausführlichen Bericht findet ihr auf Seite 4. Auf dem Titelblatt und den Seiten 6 und 7, findet ihr einige Bilder zu diesem Fest. Bei der Tour durch den Kölner Norden, entstand eine Situation, die immer wieder Fragen zum geschlossenen Verband aufkommen lässt. In diesem Zusammenhang sind wir im Internet auf die Auslegung des §27 Straßenverkehrsordnung (geschlossener Verband) für Radfahrer durch den **Allgemeinen Deutschen Fahrrad Club** gestoßen. Auf Seite 10 findet ihr die Auslegung in der die Voraussetzungen für den geschlossenen Verband nach §27 StVo anschaulich dargestellt sind. Wir bitten euch, verhaltet euch im geschlossenen Verband wie beschrieben. Macht bei Problemen mit Autofahrern, diese höflich auf den §27 der StVo aufmerksam. Sollte es zu einem Unfall kommen, und der Autofahrer auf seinem Recht beharren, schaltet die Polizei ein.

An dieser Stelle möchten wir euch nochmals auf das FFO Kinderfest am 12.09.2010 aufmerksam machen. Es gibt wieder viele Attraktionen und eine Tombola für Kinder. Das Tombola-Los kostet 50 Cent und jedes Los gewinnt. Bitte kommt mit euren Kindern und / oder Enkelkindern zu diesem Fest. Der Reinerlös geht wieder an den gemeinnützigen Verein „Kindernöte e.V.“.

Martin Lanzrath
1. Vorsitzender

Friedel Wurm
2. Vorsitzender

Zu unserem Titelbild: „Ein Highlight für unsere Jugend der Schokoladenbrunnen“

Bild: Sabine Broermann

Rückblick Familienjubiläumsfest „ im Jadepötzje“

Am Sonntag, den 11.07.10 hat Petrus es mit uns (fast zu) gut gemeint. Strahlender Sonnenschein und mittags bis zu 37° im Schatten. Auf Grund der Vorhersage haben sich einige abgemeldet, oder sind einfach nicht erschienen. Mit einundvierzig Teilnehmern inklusive neun Kinder und Jugendliche haben wir das Fest gebührend gefeiert.

Fünfzehn Radsportler starteten pünktlich um 10:45 Uhr zu ihrer Runde durch den Kölner Norden. Auf verkehrsarmen Wegen wurde ein moderates Tempo gefahren, so dass sich die Teilnehmer unterhalten konnten und auch die Fahrer auf Tourenrädern gut mit kamen. Im Biergarten, des Pohlhofes in Auweiler, machten wir eine Pause mit alkoholfreiem Weizen. Anschließend fuhr die Gruppe zurück zum Jadepötzje.

Acht Kinder und Jugendliche machten sich um 11⁰⁰ Uhr mit einigen Erwachsenen auf den Weg in den Zoo. Auf ihrem Rundweg durch den Zoo war die Gruppe am meisten von den Erdmännchen, den Schimpansen, den Krokodilen und den Nilpferden beeindruckt.

Um 13:30 Uhr trafen die Radfahrer und die Kinder, fast gleichzeitig in der Gartenanlage ein, wo in der Zwischenzeit fleißige Helfer, den Platz hergerichtet, das Büffet aufgebaut und den Grill angezündet hatten. Nun konnte das gemeinsame Fest beginnen. Für den Nachtisch haben unsere Frauen wieder Kuchen gespendet. Sabine hatte zur Freude unserer Frauen eine köstliche Erdbeerbowle vorbereitet. Der absolute Renner war der Nachtisch für die Kinder und Jugendlichen. Es machte ihnen einen riesen Spaß die aufgespießten Erdbeeren unter den Schokoladenbrunnen zu halten. Ihr könnt euch vorstellen, wie die Kinder nach kürzester Zeit aussahen. Gott sei Dank hatte Ingeborg Eiwegschürzen mitgebracht, so dass die Kleider der Kinder nicht oder nur wenig befleckt wurden.

Während des Essens haben Renate und Michael für die Kinder eine Schatzsuche vorbereitet. Im Sandkasten des Spielplatzes haben Sie neun Beutel mit Kaugummirollen vergraben. Anschließend haben sich die Kinder, mit kleinen Schaufeln an die Arbeit gemacht, um die Schätze zu bergen. Als nach einer halben Stunde nur fünf Beutel gefunden waren, wurden die Erwachsenen gebeten den Kindern zu helfen. Selbst Renate und Michael wussten nicht mehr wo sie die restlichen Beutel vergraben hatten. Mit Rechen und Spaten gingen nun die Erwachsenen zu Werk und waren gleichermaßen erfolglos. Erst als der sechsjährige Matty mit seiner kleinen Schaufel drei weitere Beutel gefunden hat, wurde auch der letzte Beutel von einem Erwachsenen ausgegraben. Alle Beteiligten hatten einen riesen Spaß.

Nach einigen weiteren Spielen, gab es zum guten Schluss, wie sollte es bei diesem Wetter anders sein, eine Wasserschlacht.

Alle Beteiligten waren der Ansicht, dass dies eine gelungene Veranstaltung war und in den nächsten Jahren wiederholt werden sollte.

Weitere Bilder und diesen Bericht findet ihr auf unserer Internetseite www.rsg-ford.de im Archiv.

Wir gratulieren den Geburtstagskindern des Monats August

Fielitz	Udo	01.08.	Marx	Jörgen	14.08.
Krapp	Hermann	01.08.	Feldges	Uwe	16.08.
Witoscha	Hilary	01.08.	Volbach	Johannes	17.08.
Brics	Michael	03.08.	Liggett	Ken	19.08.
Petrick	Martin	05.08.	Gramann	Karl-Josef	20.08.
Decker	Werner	06.08.	Plum	Günter	22.08.
Thielen	Max	08.08.	Zierow	Siegfried	23.08.
Franz	Stefan	09.08.	Braun	Heidi	29.08.
Krüger	Andreas	11.08.	Becher	Rüdiger	30.08.
Koch	Karl	13.08.	Olbermann	Christine	30.08.
Behrendt	Elvira	14.08.	Wisdorf	Wolfgang	30.08.

Recht & Verkehr § Fahrradfahren ist ein Grundrecht §

Man möchte es nicht glauben, aber Radfahren ist in Deutschland ein echtes Grundrecht. Die Teilnahme am öffentlichen Verkehr mit einem Fahrrad fällt unter die verfassungsmäßig geschützte, allgemeine Handlungsfreiheit aus Artikel 2 des Grundgesetzes. Das Oberverwaltungsgericht Rheinlandpfalz entschied, dass die Fortbewegung mit diesem Verkehrsmittel grundsätzlich voraussetzungslos allen Personen erlaubt ist. Das Radfahren hat für Menschen ohne Führerschein wesentliche Bedeutung für ihre persönliche Bewegungsfreiheit. Das klingt erfreulich – doch der Fall hat einen ernsten Hintergrund. Eine Ordnungsbehörde wollte einen Mann nach einer Trunkenheitsfahrt (2,33 Promille) mit dem Rad und seiner Weigerung, ein MPU-Gutachten („Idiotentest“) zu machen, das Radfahren vollständig und dauerhaft verbieten. Dies sei, urteilte das OVG, offensichtlich unverhältnismäßig und gab dem Radfahrer recht. Doch das Grundrecht hat auch Schranken: Hat man einen PKW-Führerschein und fährt mit mehr als 1,6 Promille Fahrrad, kann auch ohne Unfall der Führerschein entzogen werden. OVG Rheinland-Pfalz, Beschluss v. 25.09.09 – 10 B 10930/09



Ankunft der Radsportler



Absoluter Renner für die Kinder, der Schokoladenbrunnen.



Kinder und Erwachsene bei der Schatzsuche



Eine Abkühlung bei 37° im Schatten gefällig?

Unser Programm für den August 2010

Datum	Art	Veranstaltung	Treffpunkt	Start
So. 01.08.10	RTF	ANNONCE-RTF Rund um Bonn RSC Sturmvogel Bonn 1932 e.V.	Siegburger Str. 321 53229 Bonn-Beuel Integrierte Gesamtschule Bonn-Beuel	8:00
Sa. 07.08.10	RTF	16. Wesseling Sommertour RTC Wesseling "81 e.V.	Am Kronenbusch 50389 Wesseling Sporthalle	10:00
Sa. 14.08.10	RTF	27. Täler und Höhen RTV 83 Lohmar e.V.	Donrather Dreieck 53797 Lohmar Jabachhalle	10:00
So. 15.08.10	RTF	Polizeistern Polizei-SV Bonn 1948 e.V.	Gaußstr. 53125 Bonn Hardtberghalle	8:00
Sa. 21.08.10	RTF	27. Radtouristikfahrt RSC Liblar e.V.	Theodor-Heuss-Str. 24 50374 Erftstadt-Liblar Donatusschule	10:00
So. 22.08.10	Gem. Perm.	Kölner Bezirks Permanente RTF Bezirk Köln	Wiesenweg 14 50259 Pulheim – Brauweiler Kiosk am Wiesenweg	10:00
Fr. 27.08.10 – So. 29.08.10	Gem. Perm. RTF	21. RTF Im Herzen der Mittelmosel RSC "89 Erden e.V.	Hauptstr. 72 54492 Erden	
Sa. 28.08.10	RTF	27. RheinEnergie RTF BSG RheinEnergie AG e.V.	Parkgürtel 24 50823 Köln-Ehrenfeld Ausbildungszentrum	10:30
So. 29.08.10	RTF	Wuppertaler Klassiker RSG 153 Wuppertal e.V.	An der Blutfinke 42369 Wuppertal- Ronsdorf Schule	9:00
Sa. 04.09.10	RTF	Voreifelrundfahrt RV 1919 Morgenstern Hürth- Berrenrath e.V.	Cäcilienstr. 5 50354 Hürth-Berrenrath Wendelinus-Schule	10:30
So. 05.09.10		Jubiläumsbrunch Zum 25 jährigen Jubiläum der RSG Ford Köln e.V.	Marriott Hotel Johannisstraße 76-80 50668 Köln 0221 94222-0 U-Bahn: Dom/Hbf	11:00
Sa. 11.09.10	RTF	Rund um den Bodensee Radmarathon Radfahrerverein Altenrhein	RSG Startort Meersburg	
So. 12.09.10		FFO Kinderfest	Edsel-Ford-Str. Köln-Merkenich Parkplatz an Tor 52	10:00

Besondere Hinweise auf das Programm von August, September und Oktober.

Es ist schon Tradition in unserem Verein das letzte Wochenende im August in Erden an der Mosel zu verbringen. Auch in diesem Jahr beginnt das Wochenende wieder am Freitag, den 27.08.2010 um 18⁰⁰ Uhr mit der allseits beliebten Radler-Party auf Webers Wiese. Am Samstagmorgen um 11⁰⁰ Uhr werden wir von Webers aus eine gemeinsame Permanente fahren. Die Startzeit am Sonntag richtet sich danach wie die einzelnen in ihren Pensionen Frühstück bekommen. Weitere Informationen findet ihr unter www.rsc-erden.de. Solltet ihr noch keine Unterkunft haben so wendet Euch bitte an das Verkehrsbüro Erden
Hauptstraße72
54492Erden
Tel.:06532-2549
Fax:06532-1585
Email: info@erden.de

Am Sonntag, den 05.09.2010 findet als Höhepunkt unseres Festjahres, ein Jubiläumsbrunch im Hotel Marriott statt. Hier kurz der Ablauf der Feier.

- 11:00 Uhr Sektempfang
- 11:30 Uhr Begrüßung der Mitglieder und Ehrengäste durch unseren Vorsitzenden Martin Lanzrath.
- 11:45 Uhr Festrede durch ein Vorstandsmitglied der FFO
- 12:00 Uhr Eröffnung des Büffets und Start einer Nostalgie Diashow durch F. Wurm
- 13:15 Uhr Ehrung der Mitglieder für 25 Jahre Bund Deutscher Radfahrer, durch Peter Zimmer, Fachwart NRW und 2. Vorsitzender Bezirk Köln.
Ehrung der Mitglieder für 25 Jahre RSG Ford Köln e.V. durch unseren Geschäftsführer Charly Broermann.
- 14:00 Uhr „Film ab“ Bilder, Filmausschnitte, Presseberichte und Interviews aus 25 Jahren RSG Ford Köln e.V.
- 15:00 Uhr Ende der Veranstaltung.

Sonntag, den 12.09.2010 findet wieder das FFO Kinderfest statt.

Wie die meisten Vereine, haben auch wir wieder einen Stand auf diesem Fest. Mit Fahrradreparaturen, Bobby Car Parcours und kleinen Radtouren werden wir uns wieder beteiligen. Wenn ihr noch helfen wollt, oder für das Kinderfest einen Kuchen spenden wollt meldet euch bitte bei Friedel Wurm 017323717 oder Paul Lanzrath 0160949074.

Der diesjährige Köln Marathon finde am Sonntag, den 03.10.2010 statt.

Auch in diesem Jahr wird die RSG wieder, mit Freunden und Bekannten, die Verpflegung der Teilnehmer im Zielbereich übernehmen. In diesem Jahr ist das REWE Dorf nicht mehr auf der Rampe zur Hohenzollernbrücke, sondern in den RTL Arkaden der Messe. In diesem Jahr werden wir auch wieder an der Helferparty teilnehmen, die für den 05.11.2010 in der Essigfabrik auf der Siegburgerstr. geplant ist. Mitglieder die sich noch nicht als Helfer gemeldet haben, können sich bei Martin Lanzrath 01636002063 melden.

Fahren im geschlossenen Verband

Wenn mehr als 15 Radfahrer gemeinsam unterwegs sind, dürfen sie einen geschlossenen Verband bilden. Die entsprechende Regelung findet sich in [§ 27](#) der Straßenverkehrsordnung (StVO). Ein geschlossener Verband muss als solcher für andere Verkehrsteilnehmer erkennbar sein - eine besondere Kennzeichnung wie bei Kraftfahrzeugen ist für Radfahrer nicht vorgesehen, kann jedoch geführt werden. Maßgeblich dürfte daher der äußere Eindruck sein, insbesondere das Fahren in der Gruppe. Radfahrer, die einen geschlossenen Verband bilden, dürfen zu zweit nebeneinander fahren. Es ist jedoch unbedingt auf ausreichenden Sicherheitsabstand sowohl zum Vordermann als auch zum Nebenmann zu achten - eine Gefährdung anderer Verbandsmitglieder ist jederzeit auszuschließen. Ein Verband bildet verkehrsrechtlich ein Fahrzeug, was einige Sonderregeln mit sich bringt:

- Wenn die ersten Fahrzeuge eines Verbandes in eine Kreuzung eingefahren sind, müssen die restlichen Fahrzeuge folgen, auch wenn die Ampel zwischendurch auf "Rot" umspringt
- Beim Passieren einer Einmündung gilt ähnliches: Wenn der Verband auf der nachrangigen Straße unterwegs ist, darf er die Einmündung komplett passieren, auch wenn zwischenzeitlich ein bevorrechtigtes Fahrzeug auftaucht. Die Vorfahrt darf jedoch nicht erzwungen werden.

Das Fahren von Radfahrern nebeneinander ist durchaus im Interesse anderer Verkehrsteilnehmer. Führen 20 Radfahrer vergleichsweise weit auseinandergezogen hintereinander (und bilden damit keinen Verband), sind sie praktisch nicht [StVO-konform zu überholen](#).

Radfahrer, die im Verband fahren, sind von der Radwegbenutzungspflicht ausgenommen. Der weit überwiegende Teil der Radverkehrsführungen ist nicht breit genug um von einem Verband befahren zu werden.

Der Führer eines Verbandes, bei ADFC-Touren für gewöhnlich der Tourenleiter, hat dafür Sorge zu tragen, dass der Verband sich gemäß den Verkehrsregeln verhält. Dies gilt insbesondere für Geschwindigkeit, Abstand und das Überholen. Den Anweisungen des Verbandsführers ist daher unbedingt Folge zu leisten.

Herausgeber und V.i.S.d.P.: Vorstand RSG Ford Köln e.V.

Redaktion (Konzept/Entwurf): Martin Lanzrath

E-Mail: martin@rsg-ford.de Tel.: 0163 6002063